

Herzlich willkommen!

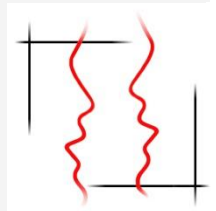
besser

gemeinsam

lernen

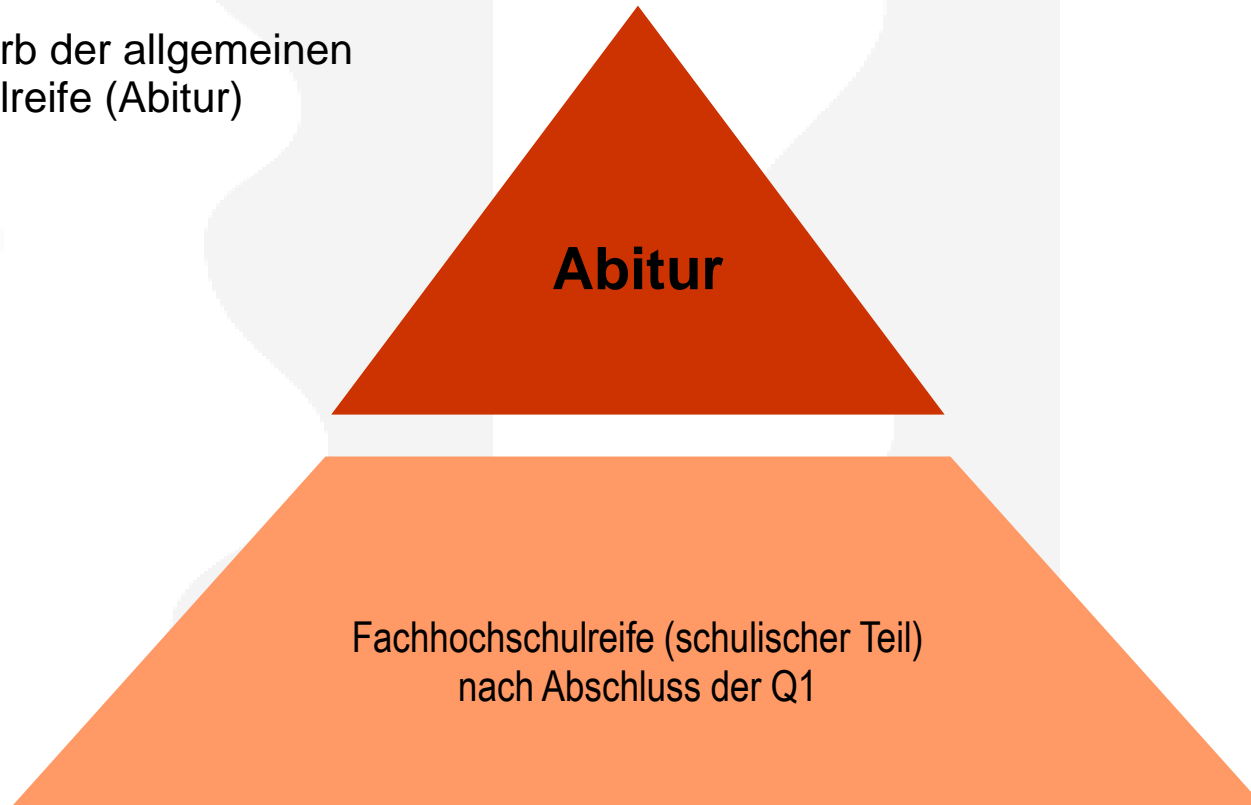
Die Q2 am BGL - Informationen zu Abitur und Kurswahlen am Ende der Q1

- 1. Mögliche Schulabschlüsse**
- 2. Pflichtbelegungen in der Q2**
- 3. Wahl der Abiturfächer**
- 4. Qualifikation zum Abitur**
- 5. Ablauf der Kurswahlen**



Abschlüsse in der gymnasialen Oberstufe (G8)

Ziel: Erwerb der allgemeinen Hochschulreife (Abitur)



Weitere Möglichkeit:
Erwerb der Fachhochschulreife (schulischer Teil) nach der Q1.
In diesem Fall: Beraten lassen, ob die Pflichtbedingungen erfüllt sind.

Pflichtbelegungen in der Q2

- Deutsch

- eine aus der Sek. I fortgeführte Fremdsprache

- bei sprachlichem Schwerpunkt: eine weitere Fremdsprache **!!!!**

- ein gesellschaftswissenschaftliches Fach

- ein Zusatzkurs in Geschichte oder Sozialwissenschaften, falls das jeweilige Fach nicht in der Q1 belegt wurde (dreistündig).

- Mathematik

- eine Naturwissenschaft

- bei naturwissenschaftlichem Schwerpunkt: ein weiteres NW-Fach **!!!!**

- Sport

Zusätzlich kann weiter belegt werden, je nach Stundenumfang:

- Religion (möglicherweise müssen die Kurse evangelische und katholische Religion zu einem Kurs zusammengelegt werden)

- Kunst oder Musik/ MuP

- ein weiterer Kurs, falls die zulässige Gesamtzahl der Kurse und Stunden nicht überschritten wird

Zur Erinnerung: Projektkurse gibt es in der Q2 nicht. !!

Kontrolle mit dem LUPO-Programm:

- Erfüllung der Pflichtbelegung von Fächern

- Erreichen der notwendigen Gesamtstundenzahl
(102 Wochenstunden in der GO)

- Schriftlichkeit von Fächern

- Insgesamt müssen in der Qualifikationsphase 38 anrechenbare Kurse belegt worden sein (8 LK, 30 GK).

Wahl der Abiturfächer

- Die vier Abiturfächer müssen alle drei Aufgabenfelder abdecken!!!
- Zwei Abiturfächer stehen durch die Leistungskurse schon fest.
- Zwei der vier Abiturfächer müssen aus dem Bereich D, M oder Fremdsprache stammen!!!
- Die Wahl des 3. und 4. Abiturfaches erfolgt jetzt, kann aber auf Antrag noch nach den Sommerferien geändert werden. Die Wahlmöglichkeiten dafür sind begrenzt durch die bereits bei den vorherigen Kurswahlen getroffenen Entscheidungen.
- Das Fach Religion kann im Abitur das gesellschaftswissenschaftliche Fach ersetzen.

Unzulässige Abiturfachkombinationen:

- zwei Naturwissenschaften

- Naturwissenschaft + Sport

- Naturwissenschaft + Kunst

- Naturwissenschaft + Musik

- Religion + Sport

Qualifikation zum Abitur

Die Zulassung zur Abiturprüfung setzt voraus:

- Pflichtbelegungen gemäß § 28 APO-GOST B

- Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (30 Grundkurse und 8 Leistungskurse)

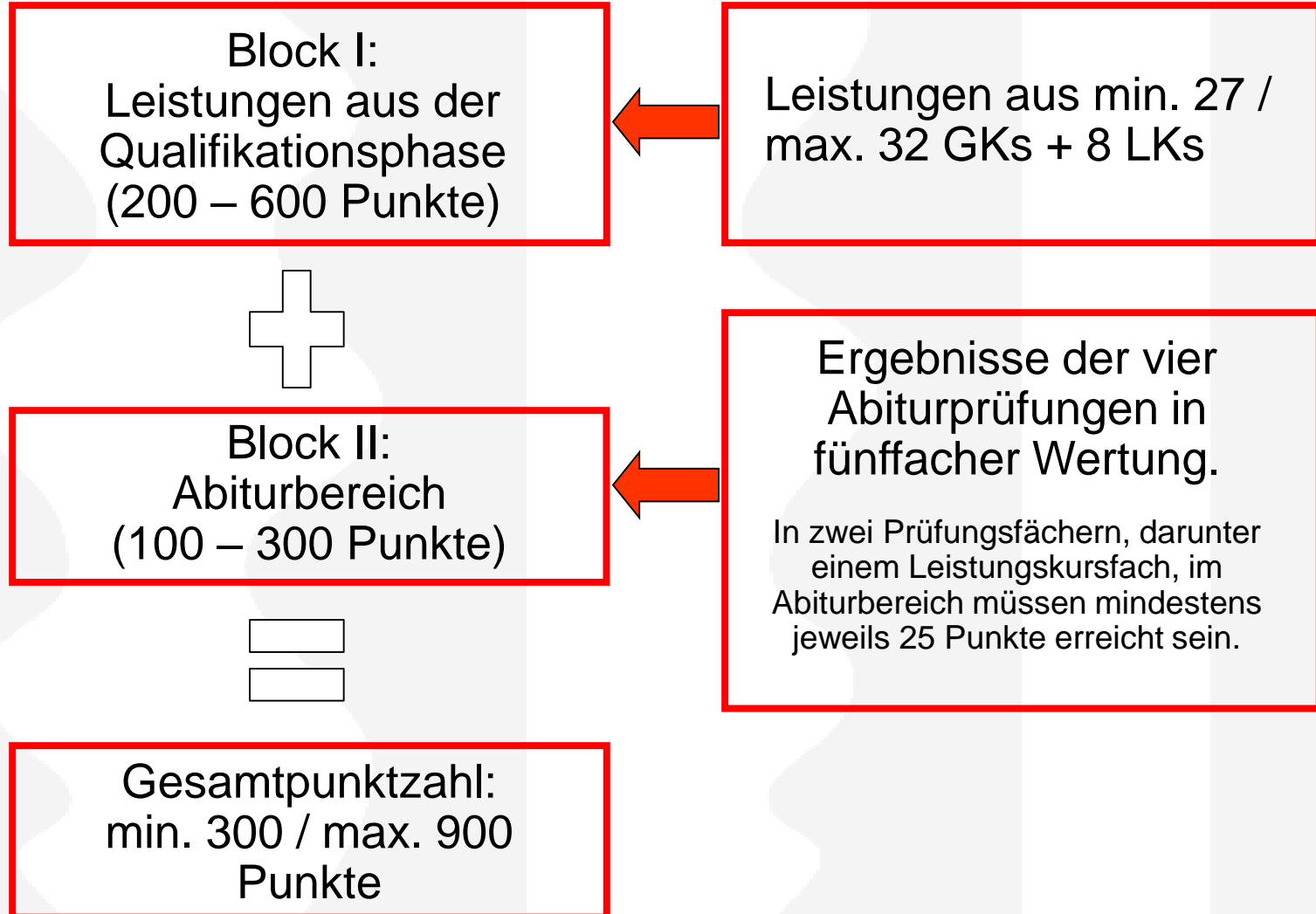
- kein Kurs mit null Punkten in den Fächern mit Belegungsverpflichtung

- Feststellung der Defizite:

35 - 37 Kurse: maximal 7 Defizite, darunter höchstens 3 in den Leistungskursen

38 - 40 Kurse: maximal 8 Defizite, darunter höchstens 3 in den Leistungskursen

Die Bildung der Abiturnote:



Für eine detaillierte Darstellung mit Beispielen zur Berechnung steht ein Merkblatt des Schulministeriums zur Verfügung – im Downloadbereich der BGL-Homepage.



Merkblatt zur Berechnung der Gesamtqualifikation gemäß APO-GOST B



- gültig ab Schuljahr 2010/11 für die G8-Jahrgänge in der gymnasialen Oberstufe der Gymnasien
- gültig ab Schuljahr 2011/12 für die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschulen

Der Erwerb der Allgemeinen Hochschulreife ist an die Gesamtqualifikation gebunden. Diese besteht aus

Block I: Zulassung zur Abiturprüfung
Block II: Abiturprüfung.

Block I: Zulassung zur Abiturprüfung

1. Schritt:

4 Voraussetzungen werden geprüft:

- Pflichtbelegungen gemäß § 28 APO-GOST B
- Belegung von mindestens 38 anrechenbaren Kursen (30 Grundkurse und 8 Leistungskurse)
- kein Kurs mit null Punkten in den Fächern mit Belegungsverpflichtung
- Feststellung der Defizite:
35 - 37 Kurse: maximal 7 Defizite, darunter höchstens 3 in den Leistungskursen
38 - 40 Kurse: maximal 8 Defizite, darunter höchstens 3 in den Leistungskursen

2. Schritt

Festlegung von mindestens 35 anrechenbaren Kursen (27 Grundkurse und 8 Leistungskurse), darunter die Pflichtbelegungen

3. Schritt

Addition der Punkte in den 35 Kursen zu einer Gesamtpunktzahl, Leistungskurspunkte zählen doppelt, Grundkurse einfach. Ein Projektkurs kann nur dann angerechnet werden, wenn beide Halbjahreskurse eingebracht werden.

4. Schritt

Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl bei 35 Pflichtkursen: Division der Gesamtpunktzahl durch 43 (27 Grundkurse + 2 x 8 Leistungskurse)

Anwendung der Formel¹ zur Ermittlung der vorläufigen Gesamtpunktzahl: $EI = (P : S) \times 40$

5. Schritt

Schrittweise Ermittlung weiterer anrechenbarer Kurse, die über der bisher ermittelten durchschnittlichen Punktzahl liegen (maximal 5, da insg. maximal 40 anrechenbare Kurse eingebracht werden können), Addition der jeweiligen zusätzlichen Punkte zur bisherigen Gesamtpunktzahl bei 35 Kursen, Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl

6. Schritt

Ermittlung der endgültigen Gesamtpunktzahl für die Zulassung unter nochmaliger Anwendung der Formel¹: $EI = (P : S) \times 40$

Die Gesamtpunktzahl für Block I beträgt mindestens 200 Punkte und höchstens 600 Punkte.

Beispielaufbauten

Einführungsphase	Abiturfach	LK	1. Jahr der Qualifikationsphase		2. Jahr der Qualifikationsphase		anrechenbare Kurse
			Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	
1	D	LK	6*	7*	6*	7*	4
2	E	LK	5*	6*	6*	6*	4
3	MU		10*	10*	9*	9*	4
4	GE	3.	6*	6*	6*	6*	4
5	SW		-	-	5*	5*	2
6	M		5*	5*	5*	5*	4
7	BI	4.	6*	7*	6*	6*	4
8	CH		7**	8**	7**	8**	4
9	IF		10*	9*	9*	8*	4
10	PL		4*	3*	-	-	2
11	SP		9*	9*	9*	9**	4
anrechenbare Kurse			10	10	10	10	40
WST	Ø 33		Ø 34		Ø 34		101

Berechnung

1. Pflichtbelegung (grau unterlegt), 40 anrechenbare Kurse, kein Kurs mit null Punkten, 2 Defizite in PL

2. 35 Kurse (siehe *)

3. Gesamtpunktzahl:

Leistungskurse: 49 Punkte x 2 = 98 Punkte
Grundkurse: 187 Punkte
285 Punkte

4. Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl:

285 Punkte : 43 = 6,627...

Anwendung der Formel: $(P : S) \times 40$

$(285 : 43) \times 40 = 265,1 \rightarrow$ 265

5. Gibt es anrechenbare Kurse über 6 Punkten? (siehe **)

SP in Q 2.2, CH in Q 1.1+2 + 2.1+2 (zus. 39 Punkte)

Addition: 285 + 39 = 324; Berechnung der durchschnittlichen Punktzahl: 324 : 48 = 6,75

6. Anwendung der Formel: $(P : S) \times 40$

$(324 : 48) \times 40 =$ 270

Ergebnis

Durch die Einbringung von 40 statt 35 anrechenbaren Kursen erhöht sich die Gesamtpunktzahl um 5 Punkte.

Einführungsphase	Abiturfach	LK	1. Jahr der Qualifikationsphase		2. Jahr der Qualifikationsphase		anrechenbare Kurse
			Q 1.1	Q 1.2	Q 2.1	Q 2.2	
1	D		5*	5*	6*	6*	4
2	E	LK	7*	9*	7*	8*	4

Berechnung

1. Pflichtbelegung (grau unterlegt), naturwiss. Schwerpunkt, 40 anrechenbare Kurse, kein Kurs mit null Punkten, kein Defizit

2. 35 Kurse (siehe *)

3. Gesamtpunktzahl:

Leistungskurse: 77 Punkte x 2 = 154 Punkte

Wiederholung (APO-GOST, § 19):

Eine Wiederholung des ersten Jahres der Qualifikationsphase oder des zweiten und dritten Halbjahres der Qualifikationsphase ist unter folgenden Voraussetzungen möglich oder notwendig:

1. Wer am Ende des zweiten oder dritten Halbjahres der Qualifikationsphase in zwei der belegten Leistungskurse vier oder weniger Punkte der einfachen Wertung erreicht hat oder wessen Zulassung zur Abiturprüfung im Grundkursbereich gefährdet erscheint, kann auf Antrag die beiden ersten Halbjahre oder das zweite und dritte Halbjahr der Qualifikationsphase wiederholen.

2. Wer am Ende des zweiten oder dritten Halbjahres der Qualifikationsphase in vier der belegten Leistungskurse vier oder weniger Punkte der einfachen Wertung erreicht hat, muss die beiden zuletzt besuchten Halbjahre wiederholen. Die betreffende Jahrgangsstufe muss ebenfalls wiederholt werden, wenn in einem Leistungskurs null Punkte erreicht wurden oder wenn feststeht, dass Leistungsausfälle im Grundkursbereich bis zur Zulassung nicht mehr aufholbar sind.

Ablauf der Kurswahlen für die Q2

- ggf. Beratung durch deinen Beratungslehrer:

Gruppe Herr Degen: sebastian.degen@bergstadt-gymnasium.de

Gruppe Frau Rademacher: britta_rademacher@gmx.de

Gruppe Frau Rafflenbeul: m.rafflenbeul@outlook.de

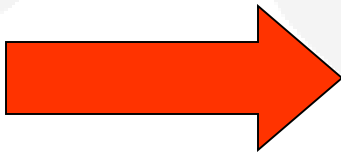
- Eingang der ausgefüllten und unterschriebenen Kurswahlbögen bis Mittwoch, 06. Mai 2020!

- Die Kurswahl ist verbindlich. Nach ihrer Auswertung kann es in einzelnen Fällen zu notwendigen Umwahlen kommen.

- Die Wahl des 3. und 4. Abiturfaches kann ggf. direkt nach den Sommerferien 2020 noch geändert werden.

- Bekanntgabe der Wahlergebnisse etwa Anfang Juni

Kurswahlbogen, der bis zum 06. Mai 2020 ausgefüllt werden muss (Beispiel)



Abwahlen, Zusatzkurse und Abiturfächer für den Jahrgang Q2

Mustermann, Max

Schuljahr 2011/12.2

Hinweise zur Bearbeitung:

Bitte bearbeiten Sie die in der Tabelle "bisher gewählte Fächer" aufgelisteten Fächer, indem Sie gegebenenfalls die Kursart des Faches ändern oder das Fach streichen. Bitte beachten Sie, dass nur durchgehend (EF.1-Q2.2, ab Q1.1 schriftlich) belegte Fächer Abiturfach werden können.

Wenn Ge und/oder Sw in der Q1 nicht belegt wurden, setzen Sie bitte einen Haken hinter den entsprechenden Zusatzkurs.

Keine Änderung bedeutet, dass Sie dieses Fach auch für das nächste Schuljahr/Halbjahr in der gleichen Kursart wählen wollen.

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die erfolgte Beratung durch die Schule, die Kenntnisnahme der auf dem Wahlformular enthaltenen Informationen und ihre verbindlichen Wahlentscheidungen.

Projektkurse entfallen in Q2.

Bisher gewählte Fächer:

Fach	Kursart	Andere Kursart
D	PJK	
D	GKS	
E5	LK1	
KU	GKM	
CH	GKM	
PA	GKS	
PL	GKM	
GE	GKM	
M	GKS	
BI	LK2	
SP	GKM	

Zulässige Kursarten:

AB3	3. Abiturfach
AB4	4. Abiturfach
GKS	Grundkurs schriftlich
GKM	Grundkurs mündlich

Zusatzkurse GeZ SwZ

Als Abiturfächer können nur Fächer gewählt werden, die in der Jahrgangsstufe Q1 schriftlich belegt waren.

Die Wahl der Abiturfächer ist verbindlich, wenn nicht innerhalb der ersten zwei Wochen im Jg Q2 schriftlich eine Korrektur beantragt wird.

In allen Abiturfächern müssen in Q2 Klausuren geschrieben werden. Außerdem in Deutsch, Mathematik, einer Fremdsprache, der neu einsetzenden Fremdsprache und dem Profulfach (2. Fremdsprache oder einer Naturwissenschaft).

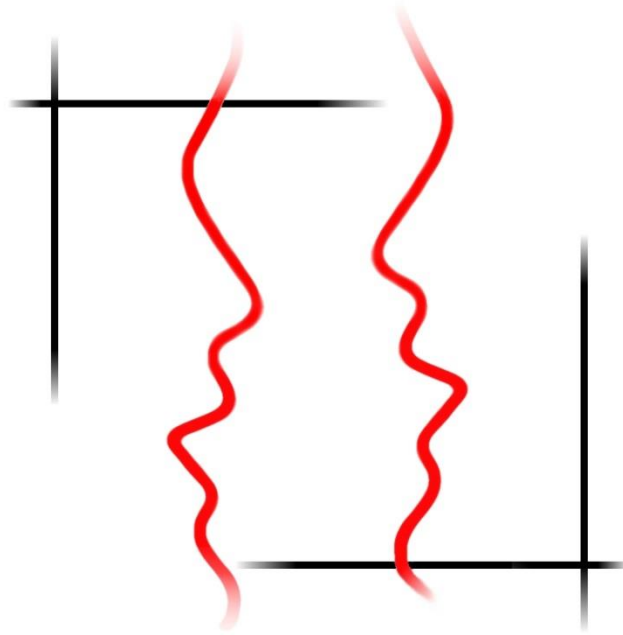
In Q2.2 werden nur noch im 1.-3. Abiturfach und in der neu einsetzenden Fremdsprache (Russisch) Klausuren geschrieben

Rückgabe bis Freitag, 11.05.12, 3. gr. Pause

Lüdenscheid, den

Unterschrift Schüler

Unterschrift Jahrgangsstufenleiter



Diese Präsentation steht ab sofort auch auf
der Homepage des BGL zur Verfügung:

www.bergstadt-gymnasium.de

besser

gemeinsam

lernen